



Sackmann Fahrradreisen



Radreisen in Apulien: Von Alberobello nach Lecce

Auf dieser Radreise lernen Sie eine noch wenig entdeckte Region im Südosten Italiens kennen und sicher auch schätzen

Das **einzigartige Apulien** (italienisch: Puglia) ist die **Region im Südosten Italiens**, die vom Sporn bis zum Absatz des italienischen Stiefels reicht. **Unberührte Natur, Olivenhaine** und **ein kristallklares Meer** erwarten Sie hier. Apulien ist **auf beiden Seiten vom Meer umgeben** (im Osten von der Adria und im Südosten vom Ionischen Meer). Typisch für die Region sind **endlose Olivenhaine, weite Getreidefelder, Weinberge** und **kulinarische Köstlichkeiten** wie Fischgerichte und hausgemachte Pasta. Sie beginnen die Radreise in **Alberobello, UNESCO Weltkulturerbe** mit seinen "Trulli" und enden in **Lecce**, der prächtigen **Barockstadt**. Diese ist auch als "**Florenz des Südens**" bekannt. **Unbefleckt** von den Spuren des Tourismus', ist Apulien in all seiner **Schönheit** Zeuge einer großartigen, antiken **Kultur**.

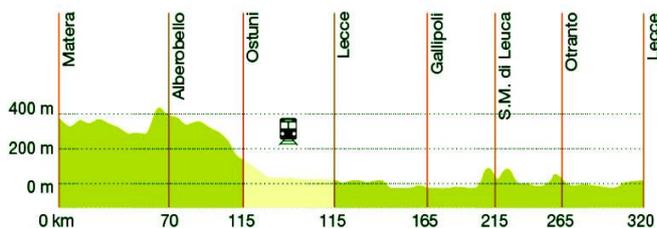
Anforderungen 1

Meist ebene, teils hügelige Strecken auf fast durchweg asphaltierten Straßen, die mit etwas Raderfahrung und durchschnittlicher Kondition gut zu bewältigen sind. Außer in der Hochsaison gibt es kaum Verkehr. Die Route umfasst wunderschöne Strecken entlang der Küste. Auf Wunsch kann die Strecke am dritten Tag (z. B. bei schlechtem Wetter) mit dem Zug verkürzt werden (nicht im Reisepreis enthalten).

Landkarte



Höhenprofil:



Unterkünfte

Wir haben alle Hotels der Tour sorgfältig für Sie ausgewählt. Die Hotels sind dank der Beschreibung in den Reiseunterlagen einfach vom Radweg aus erreichbar und liegen in der Nähe der wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Städte.

Bei dieser Reise haben Sie die Wahl zwischen den folgenden beiden Übernachtungskategorien:

Kategorie A: überwiegend 4***-Hotels mit einigen 3***-Hotels

Kategorie B: überwiegend 3***-Hotels

In Alberobello kann die Übernachtung manchmal in beiden Kategorien in einem typischen, "Trulli" genannten Hoteldorf stattfinden.

Alle Zimmer sind mit WC und Klimaanlage ausgestattet. In den Trulli befindet sich keine Klimaanlage, weil dort eine der typischen Bauart der Trullis entsprechende, antike Methode der Wärmeisolierung genutzt wird.

1. Tag: Anreise nach Alberobello

Individuelle Anreise. Alberobello ist eine einzigartige und unnachahmliche Stadt, da sie auf der ganzen Welt die einzige urbane Siedlung der sogenannten "Trulli" (Kegelbauten) ist. Seit 1996 gehört sie zum UNESCO Weltkulturerbe.

2. Tag: Alberobello - Ostuni (ca. 45 km, ca. 460 Höhenmeter)

Durch schöne Landschaften, zu denen beispielsweise die Ausläufer der

rechteckigen Kalkhochebene "Murge" gehören, radeln Sie über die Dörfer Martina Franca, Locorotondo und Cisternino nach Ostuni, einem Juwel architektonischen Könnens. Wegen seiner weißen Mauern und Häuser wird Ostuni auch „Weiße Stadt“ genannt.

Der in topographischer Hinsicht anspruchsvollste Streckenabschnitt befindet sich zwischen Locorotondo und Cisternino. Ein kurzer Teil der Strecke wird auf dem "Ciclovi dell'acquedotto Pugliese" (= Radweg des apulischen Aquädukts) zurückgelegt.

3. Tag: Ostuni - Umgebung Manduria (ca. 60 km, ca. 270 Höhenmeter)

Heute lassen Sie Ostuni und die Hügel der Murge hinter sich und radeln in der Ebene des Salento, die von typischen Olivenbäumen und der leuchten roten Erde geprägt sind. Unterwegs haben Sie die Möglichkeit, Oria mit seinem wunderschönen historischen Zentrum und der vom Stauferkaiser Friedrich II erbauten Burg zu besuchen. Das heutige Ziel ist die Umgebung von Manduria, Hauptstadt der Primitivo-Trauben.

4. Tag: Umgebung Manduria - Gallipoli (ca. 70 km, ca. 360 Höhenmeter)

Mit dem Fahrrad geht es nun in den nächsten Tagen der Küste entlang. Begleitet vom Blau des Meeres, zwischen alten Küstentürmen und feinem Sand, erreichen Sie Porto Cesareo, wo Sie eines der vielen Fischgerichte kosten sollten. In Richtung Süden ist Ihr heutiges Ziel das griechische Kale Polis, das heutige Gallipoli mit einem der schönsten historischen Zentren des Salento. Genießen Sie einen Spaziergang mit Blick auf das Meer, welches die Stadt umgibt.

5. Tag: Gallipoli - Santa Maria di Leuca (ca. 50 km, ca. 50 Höhenmeter)

Die Stadt Santa Maria di Leuca erhielt ihren Namen von alten griechischen Seefahrern. Bei ihrer Ankunft war die Stadt von der Sonne hell erleuchtet, weshalb sie ihr den Namen „Leukos“ (=weiß) gaben.

Dies ist wohl die einfachste Etappe der gesamten Tour, denn sie verläuft bis auf wenige kurze Anstiege und Abfahrten im letzten Teil völlig flach und folgt durchweg asphaltierten Straßen.

6. Tag: Santa Maria di Leuca - Otranto (ca. 50 km, ca. 460 Höhenmeter)

Richtung Norden, die Adriaküste entlang nach Otranto. Dies ist der östlichste Punkt Italiens, und Sie können hier die imposante Kathedrale und das große aragonische Schloss besichtigen.

Direkt beim Verlassen von Santa Maria di Leuca gilt es einen ca. 1 km langen Anstieg zu überwinden, und auch das ca. 3 km lange, stetige Gefälle hinunter nach Santa Cesaria Terme gehört zu den anspruchsvolleren Abschnitten der heutigen Tagesstrecke. Dafür lernen Sie im Verlauf dieser Etappe mit der "Strada litoranea 358" eine der beeindruckendsten Straßen der Welt kennen.

7. Tag: Otranto - Lecce (ca. 55 km, ca. 100 Höhenmeter)

Entlang der Alumini-Seen ("Laghi Alimini"), die im Mittelalter beliebte Jagdgründe der Schwaben und Aragonesen waren, gelangen Sie auf dieser einfachen Etappe nach Lecce. Dank seiner vielen Barockbauten trägt der Ort den Zweitnamen „Florenz des Südens“. Sie werden von den kunstvollen Ornamenten beeindruckt sein.

8. Tag: Lecce

Individuelle Abreise oder Verlängerung. Lecce ist gut mit den Flughäfen von Bari und Brindisi verbunden.

Hotels

Gerne können Sie sich die Hotels im Internet einmal anschauen. Hier ist eine Übersicht der Hotels, in denen wir überwiegend Zimmer für unsere Radreisegäste buchen - freie Zimmer vorausgesetzt. Da die Zimmer aber immer erst nach dem Eingang einer Anmeldung angefragt und gebucht werden und wir in jedem Ort mit mehreren Hotels zusammenarbeiten, können wir leider vorab keine Garantie auf ein bestimmtes Hotel geben.

Alberobello:

[Hotel Trullidea ***](#) (Kat. A + B)

Ostuni:

[Sant'Eligio Relais ****](#) (Kat. A)

[Hotel Rione Antico La Terra ****](#) (Kat. B)

Manduria:

[BHB Hotel ****](#) (Kat. A)

[Sine Tempore B&B](#) (Kat. B)

Gallipoli:

[Hotel 33 Baroni****](#) (Kat. A)

[Joli Park Hotel ***](#) (Kat. B)

Castrignano del capo

[Gran Hotel L'Approdo ****](#) (Kat. A)

Santa Maria die Leuca

[Hotel Terminal ****](#) (Kat. B)

Otranto:

[Hotel Vittoria Resort & Spa](#) (Kat. A)

[Hotel Albania ***S](#) (Kat. B)

Lecce:

[Hotel delle Palme ****](#) (Kat. A + B)

Apulien: Alberobello-Lecce

8 Tage / 7 Nächte

Individuelle Reise

Termine:

- Samstags vom 23.03. bis zum 20.07. und vom 31.08. bis zum 02.10.

- Sonntags vom 05.05. bis zum 02.06. und vom 01.09. bis zum 22.09.
- Organisation spezieller Anreisetermine für Gruppen von mind. 6 Personen auf Anfrage.
- Saison 1:
23.03.-12.04. und
26.10.-02.11.
- Saison 2:
13.04.-03.05. und
12.10.-25.10.
- Saison 3:
04.05.-28.06. und
14.09.-11.10.
- Saison 4:
29.09.-20.07. und
31.08.-13.09

Preise:

- pro Person in Kat. A
Saison 1 im DZ: 880.- €
Saison 1 im EZ: 1210.- €
Saison 1 3. Person im Dreibettzimmer: 690.- €
Zuschlag Saison 2: 100.- €
Zuschlag Saison 3: 200.- €
Zuschlag Saison 4: 300.- €
Leihrad: 110.- €
Elektrorad: 270.- €
- pro Person in Kat. B
Saison 1 im DZ: 780.- €
Saison 1 im EZ: 1110.- €
Saison 1 3. Person im Dreibettzimmer: 620.- €
Zuschlag Saison 2: 100.- €
Zuschlag Saison 3: 200.- €
Zuschlag Saison 4: 300.- €
Leihrad: 110.- €
Elektrorad: 270.- €

Leistungen:

- Reiseablauf lt. Beschreibung
- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in der gebuchten Kategorie
- Kat. A:** 4****-Hotels mit einigen 3***-Hotels
- Kat. B:** überwiegend 3***-Hotels
- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel
- digitale Tourinformationen (App mit Landkarten, Sehenswürdigkeiten und GPS-Daten)
- 7-Tage Servicehotline

nicht im Preis enthalten:

- Kurtaxe (ca. 10 -15€) zahlbar vor Ort

Extras:

- Leihrad mit Gepäcktasche und Reparaturset sowie Versicherung gegen

Diebstahl und Beschädigung:

27-Gang Tourenrad (mit Unisex- oder Herrenrahmen): 110.- €

Elektrorad: 270.- €

• Leih-Helm (Größe 58-61): 15.- €

Verlängerung in Matera vor der Tour:

Preise auf Anfrage

- 1 bzw. 2 Übernachtungen mit Frühstück in einem 3***-Hotel im Herzen des berühmten Sassi von Matera

- Transfer Flughafen Bari nach Matera. Der Transfer bringt Sie zu Ihrem zentral gelegenen Hotel in Matera. Ein perfekter Ausgangspunkt, um diese charmante Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

- Transfer von Matera nach Alberobello, Startpunkt der Radtour

Anreise und Transfers:

• Alberobello ist mit folgenden Flughäfen verbunden:

Bari (70 km) und Brindisi (75 km); direkt buchen unter www.opodo.de

• Züge: Weitere Auskünfte über Fahrpläne und Preise unter: www.trenitalia.com

• Transfer Bari/Brindisi Flughafen - Alberobello (Da Alberobello als ein UNESCO Kulturerbe ein verkehrsberuhigtes Stadtzentrum hat, bringt Sie der Transfer bis ca. 250/500 m vom Hotel)

170.- € 1-3 Personen

200.- € 4-6 Personen

220.- € 7-8 Personen

• Transfer Lecce - Bari Flughafen

300.- € 1-3 Personen

350.- € 4-6 Personen

380.- € 7-8 Personen

• Transfer Lecce - Brindisi Flughafen

140.- € 1-3 Personen

160.- € 4-6 Personen

180.- € 7-8 Personen

Zusatznächte:

pro Person in Kat. A+B

- in Alberobello

im DZ: auf Anfrage

im EZ: auf Anfrage

- in Lecce

im DZ: 75.- €

im EZ: 120.- €

Sackmann Fahrradreisen

Eckenerweg 20, 72336 Balingen, Deutschland

Tel. +49-(0) 74 33-96 75 322

www.sackmann-fahrradreisen.de

info@guido-sackmann.de